

# Lovely Christmas

LAST KAPP IS ONLINE T-T cu cu, yo-chan^^.

Von abgemeldet

## Kapitel 6: Die etwas andere Versöhnung.

*sooooo da bin ich (nach langer zeit xD) mal wieda. Nun ja zu dem Kapp hier hab ich eigentlich nur so viel zu sagen:*

*Nämlich das es das letzte ist. (Ja, auch wenn´s plötzlich kommt, aba es war/ist nun mal nee Weihnachts-ff und es war langsam auch mal an der Zeit sie zu beenden. \*imma glücklich und traurig zu gleich ist, wenn sie ne ff beendet\**

*Jopp und zweitens: das mir Anna irgendwie ziemlich sentimental geworden ist, in dem Kapp hir. Das is das was ich nicht so unbedingt mag. Ich war sowieso sehr, sehr misstrauisch gegenüber dem kapp hier xDDD. ABA jetzt erst mal hia:*

Kappü 6: Die etwas andere Versöhnung.

"...war dieser ganze beschissene Streit vielleicht nur ein großes Missverständnis?"

Da stand ich nun allein in der Küche und wusste überhaupt nicht mehr weiter.

Was sollte ich nun tun? Zu Yo hoch gehen und mich entschuldigen? Ja gerne, meine Ehre ließ es sogar mal zu, doch ich wusste nicht wirklich wie.

Ich ging erst einmal zu der Stelle, an der Yo das Glas hatte fallen lassen und hob die Scherben auf.

Musste ja nicht jeder, der nach Hause kam, sofort wissen, dass Yo und ich uns so dermaßen gestritten hatten, das selbst ein Glas dran glauben musste.

Als ich die Scherben beseitigt hatte dreht ich mich um und mir fielen Yo's völlig demolierte Kopfhörer ins Auge, die mir die Schuldgefühle ins unendlich schießen ließen.

Ich seufzte und hob sie auf, um zu gucken um noch etwas zu retten war, denn immerhin liebte er diese Teile.

War ich wirklich so blöd gewesen und hatte sie nur kaputt gemacht weil ich...vielleicht...eifersüchtig auf Tamao gewesen war? Nein. Ich war auf keinen Fall nicht eifersüchtig. Nicht auf die.

Irgendwie war ich total sauer auf mich selbst. Wirklich...

Ich musste mich entschuldigen...egal wie.

Leise, damit Yo mich nicht hörte, ging ich die Treppe hoch, in mein Zimmer und schloss die Tür.

Ich ging zum Schrank und legte mich flach auf den Boden.

Der Ring war ziemlich weit unter dem Schrank gelandet. Ob ich da dran kam?

Ich streckte meinen Arm soweit es mir möglich war und nach einer, mir endlos vorkommenden Prozedur, hatte ich ihn dann auch.  
Danach suchte ich den zerknüllten Umschlag mit den Bob-Konzert-Karten.  
Ich würde sie ihm einfach geben.  
Na und? War ja nicht meine Schuld wenn diese rosahaarige Bitch mehr Geld hatte als ich, vielleicht war Yo ja wirklich einfach besser mit ihr dran...  
Nach einiger Zeit hatte ich den Umschlag, wenn man das verknitterte Ding denn noch einen Umschlag nennen konnte, dann auch gefunden und ging leise zu Yo's Zimmertür.  
Dort angekommen verließ mich mein ganzer verbliebener Mut dann auch noch schlagartig.  
Was sollte ich denn nun machen? Anklopfen? In Fragen ob ich rein kommen darf? Einfach nur so reinkommen? Und was sollte ich sagen? Fragen über Fragen bildeten sich in meinem Kopf.  
Nach einer kurzen Zeit des Nachdenkens beschloss ich jedoch einfach hinein zu gehen. In den sauren Apfel musste ich nun mal beißen, denn immerhin hatte ich's ja irgendwie verbockt.  
Ich drückte die Klinke herunter und betrat Yo's Zimmer.  
Yo saß auf dem Fensterbrett, sah jedoch nicht in meine, sondern in die andere Richtung und schaute den Schneeflocken beim Fallen zu, doch als ich hineinkam blickte er kurz zu mir.  
Danach wandte er sich wieder dem Fenster zu.  
Das würde schwierig werden.  
Ich schloss die Zimmertür hinter mir und drehte auch den Schlüssel einmal im Schloss um, damit auch keiner hineinplatze, falls die anderen früher nach Hause kommen würden.  
Danach ging ich still näher zu Yo, der keine Anstalten machte mit mir reden zu wollen. Das Dumme allerdings war, das ich ihn irgendwie vollkommen verstehen konnte.  
Ich stand nun hinter Yo und streckte langsam meine Hand aus um ihm die Karten für das Konzert vor die Nase zu halten.  
"Wa-?" Yo drehte sich leicht und blickte die Karten an.  
"Das ist mein Weihnachtsgeschenk für dich. Du kannst es nehmen oder auch nicht. Denk darüber was du willst. Mir ist es egal."  
"D-das sind Karten für das Bob-Konzert?!" sagte er leicht perplex.  
"Schlau erkannt." Sagte ich trocken und wandte mich zum gehen. Ich ertrug das hier einfach alles nicht.  
"W-warte..." sagte Yo leise. "Danke...das..., das ist toll."  
Ich schaute ihn erstaunt an, mein Blick wurde kurz darauf jedoch ziemlich sauer.  
"KOMM MACH MICH DOCH FERTIG! ENTSCULDIGUNG ABER ICH KANN NICHTS DAFÜR DAS ICH NICHT SO VIEL GELD HABE WIE MRS. TAMAMURA!"  
Ich biss mir auf die Lippe. Na toll, jetzt hatte ich schon wieder angefangen zu schreien.  
"Du vertraust mir schon wieder nicht. Du vertraust mir einfach nicht, Anna." Sagte Yo wieder mit diesen traurigen Augen.  
Er blickte zur Seite ins Leere.  
Was meinte er damit?  
"Ja aber was...?" fragte ich verwirrt.  
Yo schaute mich wieder an.  
"Es ist doch egal, wie wertvoll das Geschenk ist. Wichtig ist von wem es kommt und ob es von Herzen ist, Anna." (>der weise Spruch des Tages T.T<)

"Ja aber..."

"Tzzzz nichts aber." Er starrte immer noch ins Leere.

Was sollte ich bloß tun?

Ich war so nervös, denn immerhin hatte ich mich noch nie wirklich bei jemandem entschuldigt. "Entschuldigung" - dieses Wort wollte mir einfach nicht über die Lippen gleiten.

Anstatt dessen zückte ich den Ring und hielt in Yo vor die Nase. Yo schaute ihn fragend an.

"Bitteschön." Sagte ich schnell und drückte ihn Yo in die Hand.

"W-was soll ich denn damit?"

"Hör zu Yo...d-der Ring, er ist...wirklich wunderschön, aber ich habe langsam einfach das Gefühl...nun ja, das ich es nicht wert bin... ihn zu tragen. Ich bin es nicht wert so...so einen tollen Verlobten zu haben. Gib ihn Tamao, die freut sich garantiert darüber."

Zum Satzessende hin wurde ich immer leiser.

Ich hasste mich für das was ich gerade gesagt hatte, aber ich wusste auch dass es eigentlich das Einzige richtige war. Ich tat immer so, als würde ich Yo besitzen und vertraute ihm nicht mal mehr richtig...war ich es da überhaupt wert seine Verlobte zu sein?

"Und was ist wenn ich ihn Tamao gar nicht geben möchte?" Yo zog eine Augenbraue hoch. War das eine Fangfrage oder so was???

"Was?! H-hör zu. Mir fällt das hier gerade...ziemlich schwer. Ich weiß das sie...sie mehr um dich gibt...als ich."

Wieder wurde ich zum Satzessende hin leiser.

Auf einmal lächelte Yo mich an. So ein süßes Lächeln...was sollte das denn jetzt bedeuten?

"DU MACHST DICH LUSTIG ÜBER MI-" fing ich wieder schreiend an, doch plötzlich stand Yo auf und legte einen Finger auf meine Lippen.

Ich stand völlig geschockt vor ihm und wartete ab was nun passieren würde.

"Weißt du was? Irgendwie bist du richtig niedlich wenn du eifersüchtig bist."

"ICH BIN NICHT EIFER-" schrie ich schon wieder. Irgendwie hatte ich das mit dem Schreien wirklich nicht unter Kontrolle.

Dann jedoch schaute ich tief in Yo's große Augen und in meinem Kopf schaltete sich die berühmte Glühbirne ein.

"Oh ja...ich bin eifersüchtig....verdammst eifersüchtig" Flüsterte ich leise, mehr zu mir selbst.

"Die niedrigste Eifersüchtigste die ich kenne." Antwortete er mit seinem typischen Lächeln, das so vor Wärme strahlte.

Ich merkte wie sich ein Gefühl in mir ausbreitete als er das sagte. War ich etwa gerade leicht rot geworden?

Yo nahm mich bei der Hand und zog mich zu sich.

"Es tut mir leid." Hauchte ich leise. "Unendlich Leid."

Danach zog Yo mich noch ein Stück zu sich.

"Hab ich da gerade eine Entschuldigung gehört? Respekt Anna." Flüsterte er lächelnd in mein Ohr.

Zuerst wollte ich einfach "ja." Sagen, doch dann sah ich meine Chance und konnte einfach nicht anders.

Scheu gab ich Yo, der daraufhin leicht rot wurde, einen Kuss.

Er ließ sich nach hinten auf das Fensterbrett fallen und ich setzte mich kuschelnd

neben ihn.

Danach wurde aus unserem ersten scheuen Kuss eine wahrlich Knutschorgie, doch plötzlich brach Yo ab und ich guckte ihn fragend an.

"Wir haben etwas Wichtiges vergessen." Sagte er auf meinen fragenden Blick hin.

"Und das wäre?" fragte ich lächelnd.

Wortlos zückte Yo den Ring, den ich ihm in die Hand gedrückt hatte hervor und steckte ihn mir an meinen Ringfinger.

Ich strahlte ihn an.

"Frohe Weihnachten, Anna." Sagte Yo ebenfalls über das ganze Gesicht strahlend. Endlich!

Schlagartig wandelte sich meine Meinung gegenüber Weihnachten.

"Frohe Weihnachten, Yo." Sagte ich ganz leise, damit er sich zu mir rüberbeugte, um mich zu verstehen und küsste ihn daraufhin erneut.

Doch plötzlich...:

"Ich liebe dich." Diese drei kleinen Worte kamen so plötzlich von Yo, dass sie mich fast zu Tränen rührten. Und nun, war auch ich...endlich in Weihnachtsstimmung."

"Wer auch immer derjenige ist, ich will ihm danken für das wunderbarste Weihnachtsgeschenk meines ganzen Lebens."

*soooo das war dann das ende \*drop\* is mir glaub ich i-wie nit so gut gelungen. \*selbst nicht so überzeugt davon war\* meiner Meinung nach glich's am Ende eher ner Daily-Soap xDDD aba na ja egal^^ würd mich freun wenn ihr mir schreibt wie es euch gefallen hat \*anlächel\* xDDD jopp ach ja also eben hier noch ma ein bisschen Schleichwerbung xDDD:*

*1. "verliebt" - die Verlobte meines "besten" Freundes*

*2. "My little broken family."*

*3. "Ma-One-Shot-Sammlung." (Die wird ständig erweitert, würd mich freun wenn ihr mal reinguckt. \*schon drei one shot's zam hat\*)*

*4. meine beiden neuen ideen zum Pairing HaoxYoh \*das pairing im mom voll liebt\**

*also ich schätz ma mit den ff's bin ich im mom noch ne weile beschäftigt xDD würd mich freun wenn eina von euch sich mal dahin verirrt xDDDD H.E.A.G.D.L. cu cu, da yo-chan^^.*